

Das Central

Nr. 12

- 1735 An dieser Stelle der „alten Strass“ wird ein Garten mit Wiese erwähnt.
- 1820 Der Raben-Wirt Jakob Wild ist Eigentümer des Landes und baut für die Bedürfnisse des Hotels Raben eine „Remise mit Stallung“.
- 1865 Heinrich Schwarzenbach kauft das Hotel Raben samt Remise und Stall.
- 1890 Nach der Eröffnung der Bahn von Wädenswil nach Einsiedeln bricht die Erwerbsgrundlage für den Pferdebetrieb weg. Heinrich Schwarzenbach bricht Remise und Stallung ab.
- 1892 Heinrich Schwarzenbach baut ein „Wohnhaus mit Spitzturm und Zinnenanbau“.
- 1893 Im Erdgeschoss entsteht das **Café Central** und ein Laden. Oben sind Wohnungen.
- 1896 Der aus Spanien stammende Vicente Raurich übernimmt das Café Central und betreibt Handel mit Wein; das Ladenlokal mietet Frau J. Jaeckli und verkauft Kolonialwaren etc.
- 1906 Vicente Raurich führt an der Dorfstrasse 59 die „Spanische Weinhalle“.
- 1910 - 1977 Verschiedene Pächter und Eigentümer betreiben im Parterre das Café Central, unter anderen Karl Stieger sen.



1948/50 Im oberen Stock wohnte die Familie des „Schweizerhof-Metzgers“ Lehmann. Sein Sohn Walter Lehmann erringt 1948 an den Olympischen Spielen die Silbermedaille und wird 1950 Weltmeister im Kunstturnen.

1977 Karl August Stieger kauft die Liegenschaft. Sein Sohn Karl Stieger jun. richtet über dem Café Central im 1. Stock das beliebte Speiselokal „**Walliser Stübli**“ ein, das er bis 1993 betreibt.

1994 Die Liegenschaft wird ans Baugeschäft Spelgatti AG verkauft. Dieses richtet im Erdgeschoss die mondäne „**Green Cat Bar**“ ein; im Obergeschoss entsteht Wohnraum für Saison-Gastarbeiter. Die Spelgatti AG wird verkauft. Der Cüpli Preis steigt und das Décolleté hinter der Bar sinkt. Die Nächte werden länger und die weibliche Konkurrenz bleibt lieber daheim.



2000 Nach einigen Handwechsellern erleidet die Spelgatti AG Konkurs. Die Barmaid verlässt die sinkende Katze und die Zahlen werden roter und roter.

2003 François Chappuis erwirbt das Central und bringt es in seine ursprüngliche Form zurück. Er erhält für seine vorbildliche Renovation den Zürcher Heimatschutzpreis.

